

Seeding the Green Future – Green Cotton 2013 – 2016

Partizipative Bio-Baumwollzüchtung mit Bäuerinnen und Bauern in Indien

Hintergrund

Die meisten Baumwollsorten sind heute gentechnisch verändert (GVO). GVO-freie Baumwollsorten werden kaum mehr züchterisch bearbeitet und verlieren ihre Leistungs- und Anpassungsfähigkeit an neue Umweltbedingungen. Vor dem

Projekt „Green Cotton“ gab es keine spezielle Züchtung für den Bio-Baumwollanbau.

GREEN COTTON

Ziel

- Züchtung von GVO-freien Baumwollsorten mit optimaler Anpassung an den jeweiligen Standort und an diverse Bio-Anbausysteme
- Erhaltung und Nutzung der traditionellen Baumwollarten
- Aufbau von partizipativen Züchtungsinitiativen
- Förderung der Saatgutsouveränität der Bio-BäuerInnen

Vorgehensweise

- 1 Ausbildung der BäuerInnen in Züchtung, Selektion und Saatgutvermehrung
- 2 Erstellen von neuen Kreuzungen der traditionellen indischen Baumwolle (*G. arboreum*) und der modernen Baumwollarten (*G. hirsutum*, *G. barbadense*), um die Widerstandsfähigkeit traditioneller Sorten mit der Faserqualität moderner Sorten zu kombinieren
- 3 Beurteilung und Selektion der Sorten durch Bäuerinnen



Gossypium hirsutum
«Amerikanische Baumwolle» macht über 95 % des Baumwollanbaus in Indien aus.



Gossypium barbadense
Langfasrige, aber im Anbau sehr empfindliche Baumwollart.



Gossypium arboreum
Robuste, traditionelle indische Baumwollart, kurzfasrig.



Gefördert durch:

STIFTUNG
MERCATOR
SCHWEIZ

OC
ORGANIC COTTON ACCELERATOR

Projektkoordination:

Riar Amritbir
Tanay Joshi
Monika Messmer



www.greencotton.org